



Foto: Danny Otto [www.pixelbrand.net](http://www.pixelbrand.net)

Ein Kooperationsprojekt des  
**Landesverbandes  
Sächsischer Jugendbildungswerke e.V.**  
und des  
**Landesverbandes Kinder-  
und Jugenderholungszentren Sachsen e.V.**

**E**  **PLORIS**  
Spaß am Forschen

**DOKUMENTATION 2008**

### Die Idee

---

Aufgrund der vielen gesellschafts- und bildungspolitischen Veränderungen steht die Gestaltung der Kinder- und Jugendfreizeit vor neuen Herausforderungen. Wesentliche Impulse kommen dabei aus den Entwicklungen der Schul- und Bildungspolitik, deren Inhalte eine anwachsende gesellschaftliche Bedeutung erhalten. In diesen Zusammenhängen wird es immer deutlicher, dass auch die Kinder- und Jugendarbeit im Bereich der Bildung mehr Verantwortung übernehmen muss.

In der außerschulischen Bildung besteht nach unserer Auffassung für die Kinder- und Jugendfreizeitarbeit ein hoher Handlungsbedarf, denn sinnvolles und vergnügliches Lernen findet in der Familie, in der Freizeit, im Gemeinwesen und bei der täglichen Arbeit statt („lebenslanges Lernen“). Die Idee von EXPLORIS basiert auf dem derzeit ständig wachsenden Interesse der Öffentlichkeit an Naturwissenschaft und Technik. Sowohl der Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke e.V. als auch der Landesverband Kinder- und Jugenderholungszentren Sachsen e.V. arbeiten bereits seit vielen Jahren im Bereich der außerschulischen naturwissenschaftlich-technischen Jugendbildung. Die Angebote konzentrierten sich dabei besonders auf das Wecken von Interessen, die Einführung in naturwissenschaftlich-technische Themen (meist interdisziplinär) bzw. die Unterstützung des natürlichen Forscherdrangs der jungen Menschen in unterschiedlichen Angeboten.

### Das Neue

---

EXPLORIS ist nicht nur eine Ferien-Fahrt! EXPLORIS vermittelt während der Veranstaltung täglich Wissenswertes zu einem bestimmten Thema. Dies erfolgt durch Exkursionen, Workshops, Vorträge und Experimente. Begleitet werden die Teilnehmenden während der ganzen Zeit nicht nur durch die Gruppenbetreuer. Ganztätig steht ein Experte bzw. eine Expertin des jeweiligen Wissensgebietes als Ansprechpartner/in bereit. Die vermittelten Inhalte zielen besonders darauf ab, Fragestellungen selbst aktiv zu bearbeiten, Verständnis für naturwissenschaftlich-technische Zusammenhänge und technische Entwicklungen zu steigern sowie einen Abbau von Vorbehalten und Ängsten zu erreichen. Damit eng verbunden sind Faktoren wie die Steigerung von Zutrauen zu den eigenen Fähigkeiten (Selbstwertgefühl), die Entwicklung sozialer Kompetenzen (Teamwork) und eine Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit.

Grundsätzlich grenzt sich die Projektidee klar von bereits bestehenden Angeboten der außerschulischen Jugendbildung ab:

- » jedes „Forscher-Thema“ wird von den Teilnehmer/innen intensiv unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten bearbeitet
- » Workshop-Leiter/innen sind ausgebildete Wissenschaftler/innen aus Naturwissenschaft und Technik bzw. Studierende und Doktoranden der naturwissenschaftlich-technischen Richtungen
- » Die gewonnenen Expertinnen und Experten verbringen die gesamte Camp-Zeit mit den Teilnehmer/innen, stehen ihnen jederzeit für Informationen und Fragen zur Verfügung
- » Die Teilnehmer/innen erhalten ein Zertifikat für die erfolgreiche Teilnahme am Camp
- » Die Teilnehmer/innen werden auch nach Projektende betreut (weiterführende Angebote, zusätzliche Informationen, Newsletter u. v. m.)



### Die Zielgruppe

Das Angebot kann grundsätzlich von allen Kindern und Jugendlichen zwischen 10 und 14 Jahren genutzt werden. Die Nationalität, die Religionszugehörigkeit, das Geschlecht, die politische Einstellung der Teilnehmer/innen sowie eine körperliche Benachteiligung führen keinesfalls zum Ausschluss, da auch gegenseitige Akzeptanz und Toleranz innerhalb der Gruppe Beachtung finden sollen. Grundvoraussetzungen sind lediglich der Spaß am Lernen, Interesse an Naturwissenschaft und Technik. Durch die zum Teil sehr anspruchsvolle Workshop-Arbeit werden, je nach Camp-Thema, notwendige Erfahrungen, Fertigkeiten oder Vorkenntnisse vorausgesetzt.

### Der Projekttablauf

Jedes EXPLORIS – Forschercamp beginnt mit Kennenlern - Runden und einer kleinen Einführung in das jeweilige Thema. Die einzelnen Projektstage teilen sich dann in Themen-Workshops, Exkursionen und Vorträge sowie natürlich auch genügend Freizeit. Die Veranstaltungsorte bieten in den freien Stunden ein reichhaltiges Angebot von Spiel, Spaß und Spannung.

Ziel eines jeden Forschercamps ist die große Ergebnis-Präsentation am Abreise-Tag. Hierzu sind ab 10.00 Uhr alle Eltern und Interessierten eingeladen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellen ihre Projektergebnisse selbst vor.

### ...und nach EXPLORIS?

In Abgrenzung zu den bisherigen Jugendbildungsveranstaltungen des LJBW und der KiEZ ist die Nachhaltigkeit des Projektes ein entscheidendes Ziel. Durch eine methodische Nachbetreuung der Teilnehmer hört das Projekt nicht mit dem Ende der Projektmaßnahme auf. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhält nach dem Camp ein Zertifikat. Außerdem bieten die Träger auch nach EXPLORIS weitere Möglichkeiten zur Beschäftigung mit Wissenschaft und Technik.

Dazu gehören u.a. weitere Veranstaltungen (auch international) sowie die Vermittlung in AGs, Praktika oder Universitäten.





## ...die Träger

### Der Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke e.V.

...ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Als Dachverband vereint er seit dem 13. März 1992 regionale und lokale Vereine. Seit 17 Jahren ist der LJBW bestrebt, mit einem vielfältigen Angebot seiner Mitglieder die Jugendhilfandschaft zu gestalten und mit neuen Ideen zu beleben. Die Mitglieder des Verbandes eint das Anliegen, naturwissenschaftliche, technische und ökologische Inhalte in die Kinder- und Jugendbildungsarbeit einzubeziehen. Die Beschäftigung mit ökologischen Themen sensibilisiert Kinder und Jugendliche auf Basis der naturwissenschaftlichen Erkenntnisse für die vielfältigen Wechselbeziehungen zwischen Mensch und Natur und thematisiert Eingriffe in natürliche Kreisläufe. Alltäglich entdecken, beobachten und nutzen Kinder und Jugendliche natürliche Phänomene, wissenschaftliche Sachverhalte und technologische Entwicklungen. Eine kindgerechte Darstellung von Zusammenwirken und Auswirkungen motiviert zu einem verantwortungsvollen Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Unser Anliegen ist es, Kinder und Jugendliche in ihrem Interesse für wissenschaftliche Sachverhalte ernst zu nehmen und zu fördern. Ihre Fragen sollen aufgegriffen und altersgerecht beantwortet werden. Bildung ist mehr als Schule.

Zu seinen Angeboten gehören neben den Jugendbildungsmaßnahmen auch Fortbildungsprogramme für Sozialpädagogen/innen, Erzieher/innen und Multiplikator/innen. Durch seine langjährigen Kontakte und Mitgliedschaften in



internationalen Assoziationen bietet der LJBW außerdem Projekte im Bereich der interkulturellen Jugendbegegnung, des Fachkräfteaustauschs sowie Maßnahmen im Rahmen des Europäischen Freiwilligendienstes.

Weitere Teilprojekte des LJBW sind das Wissenschaftsmobil WIMO und das Kinder- und Jugendhaus INSEL in Dresden.

-----> [www.ljbw.de](http://www.ljbw.de)

-----> [www.wissenschaftskarawane.de](http://www.wissenschaftskarawane.de)

-----> [www.insel.ljbw.de](http://www.insel.ljbw.de)



## Der Landesverband Kinder- und Jugendholungscentren Sachsen e.V.

... ist die Dachorganisation der KiEZ in Sachsen. Der Verband arbeitet gemeinnützig und überörtlich im Freistaat Sachsen. Er ist anerkannter Träger der Jugendarbeit nach SGB VIII.

Die KiEZ leisten einen Beitrag zur Erfüllung des Bildungsauftrages in Sachsen, indem ihre Angebote vor allem die nichtformelle und informelle Bildung junger Menschen initiieren. Besondere Kennzeichen des Bildungsansatzes bei der inhaltlichen Angebotsgestaltung der Kinder- und Jugendholungscentren sind dabei das ganzheitliche Lernen, die Sammlung neuer Erfahrungen während des Erlebnisses „weg von zu Hause“, die Einbeziehung der Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen, das Erleben innerhalb der Gruppe, wobei sich Kinder, Jugendliche, Betreuer und Bezugspersonen anders kennen lernen können, der Praxisbezug der Bildungsangebote, die Selbst- und

Mitverantwortung der Gruppe bei der Gestaltung der Aufenthaltsformen und die praktizierte interdisziplinäre Vernetzung der Bildungsträger Schule, Jugendhilfe, Elternhaus mit Partnern aus Wirtschaft und Dienstleistung. Dem KiEZ-Bildungsansatz liegt das abgebildete Bildungsmodell für nachhaltige Entwicklung bei der Ausbildung von Kompetenzen bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zugrunde.

Zur Koordination und Profilierung pädagogischer, sozialpädagogischer und touristischer Angebote gibt es die Geschäftsstelle des Landesverbandes. Sie gestaltet Bildungsleistungen für Multiplikator/innen und Mitarbeiter/innen der KiEZ, außerschulische Jugendbildungsprojekte, internationale Angebote und die Arbeit mit unseren ehrenamtlichen Jugendgruppenleiter/innen.



### EXPLORIS – Geologie

20.–26. Juli 2008 im Kinder- und Jugenddorf ERNA in Papstdorf

#### Schon einmal einen Vulkan gesehen?

Im Süden Sachsens – genauer in der Sächsischen Schweiz – sollten sich die Teilnehmenden mit Vulkanen, Gesteinen und Fossilien befassen. Passend zum „Jahr der Erde“ gab es allerlei Spannendes rund um Geografie und Geologie zu entdecken.

#### Wir haben einen Vulkan gesehen!

Das erste EXPLORIS-Forschercamp fand im Juli 2008 statt. 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen 10 und 13 Jahren begaben sich auf die Spuren der Erdgeschichte. Wie entstand das Elbsandsteingebirge und wie lässt man Kristalle wachsen? In spannenden Workshops und Exkursionen erfuhren die Jungen und Mädchen von Frau Muellerbuchhof, Diplom-Geografin, allherhand Wissenswertes. Auf dem Programm standen Exkursionen, Gesteinskunde, Fossilien bearbeiten und vieles mehr. Als weitere Projektergebnisse entstanden ein Modell des Liliensteins sowie eine Gedenk-Platte für den Garten des Kinder- und Jugenddorfes ERNA in Papstdorf. Natürlich kam auch die Freizeit im Forschercamp nicht zu kurz. Alle Teilnehmenden konnten das reichhaltige Sport-, Spiel- und Kreativangebot bei ERNA nutzen.

→ [www.oberelbe.de/erna](http://www.oberelbe.de/erna)





### Workshops und Programm

- » Workshop „Gesteine und Minerale“  
Gesteinskreislauf mit sächsischen Beispielen und anderen wichtigen Steinen. Wo kommen im Alltag Stein und Minerale vor? Experimente
- » Wanderung zum Nationalparkzentrum und Umgebung
- » Workshop „Fossilien“  
Entstehung, Erhaltungsarten, Fundstellen Saurierfunde aus aller Welt, Bearbeitung von Fossilien, Abgüsse, Präparation, Wanderung zum Steinbruch, Suchen nach Fossilien
- » Wanderung zu den Kleinhennersdorfer Höhlen
- » Workshop „Steinesammler“  
Was ist wichtig für einen Steinsammler – Wie lege ich eine Sammlung an?

### Die Projektpräsentation

Jeweils eine Gruppe Kinder stellte einen Workshop mit den dazugehörigen Ergebnissen selbst vor. Was hatte man an diesem Tag erlebt und gelernt? Dazu hatten sich die Kinder an den Nachmittagen selbst vorbereitet. Die Präsentation fand großes Interesse bei Familie und Freunden und gab noch einmal einen Überblick über die Erlebnisse der Woche. So wurden zum Beispiel Kristalle und Fossilien gezeigt und das Modell des Liliensteins erläutert. Außerdem fand die selbst angefertigte Sandsteinplatte mit der Aufschrift „EXPLORIS 2008“ ihren Platz im Garten des Kinder- und Jugenddorfes.





## ...die Camps

### EXPLORIS - Mathematik

2. bis 9. August 2008 im KIEZ Querxenland Seifhennersdorf

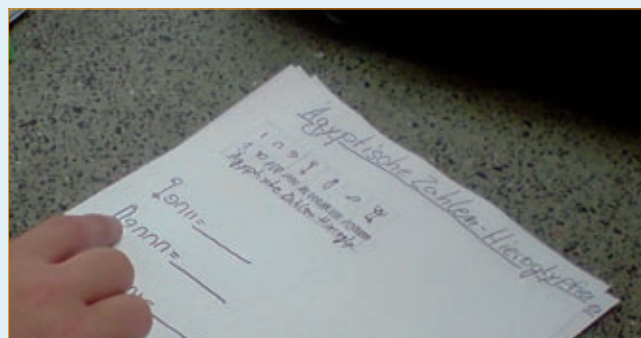
→ [www.querxenland.de](http://www.querxenland.de)

#### Du kannst mehr Mathe als du denkst!

Unter diesem Motto stand das Jahr 2008. Zum offiziellen „Jahr der Mathematik“ dreht sich alles um diese eigentlich als sehr theoretisch bekannte Wissenschaft. EXPLORIS-Mathematik wollte, genau wie die Organisatoren des Wissenschaftsjahres zeigen, dass Mathe auch Spaß machen kann und uns überall begegnet.

#### Alles Mathe oder was?

Mathe und Kunst, Mathe in der Natur, Mathe im Alltag... Überall begegneten den elf Teilnehmenden zwischen zehn und 13 Jahren Zahlen und Formeln. Aber es waren die spannenden Seiten der Mathematik, die es zu entdecken galt! Unter Leitung von Diplom-Mathematiker Alexander Unger stand jeder Tag unter einem anderen Motto. Beginnend mit den historischen Zahlen der Maya und Ägypter ging die Reise weiter zu den Geheimcodes der Gegenwart.



**EXPLORIS** Mathematik, alles was zählt  
[www.exploris-mathematik.de](http://www.exploris-mathematik.de)

KIEZ Querxenland • Seifhennersdorf • 02. - 09.08.2008 • Kosten: 82,- €

**Du kannst mehr Mathe als du denkst!**

Unter diesem Motto steht 2008. Zum offiziellen „Jahr der Mathematik“ dreht sich alles um diese eigentlich als sehr theoretisch bekannte Wissenschaft. EXPLORIS-Mathematik wollte, genau wie die Organisatoren des Wissenschaftsjahres zeigen, dass Mathe auch Spaß machen kann und uns überall begegnet. Bei unserem einwöchigen MathematikCamp werden wir die spannenden Seiten der Mathematik erforschen, wie die Berechnungen in der Gegenwart, Klammern aber auch auf eine Reise durch Zahlen und Gleichungen, die herausragende Zahlenreihen oder Schönebergers Weg zum Pythagoras gehören. Entdeckt die mathematischen Geheimnisse und so können wir weiterkommen.

• Besuche der Bundeswichtige Kulturdenkmäler (Kulturdenkmal in historische-mathematische Zentren (Umlande-Architektur))

Amortung beim LaB&W • Coschauer Straße 5 • 01157 Dresden  
Tel. 0351 4013900 • Fax: 0351 4013902 • eMail: [info@labw.de](mailto:info@labw.de) • [www.labw.de](http://www.labw.de)

**Mathematik, alles was zählt**





### Workshops und Programm

- » Workshop „Rund um die Zahl“ Die Geschichte der Zahlen – Zahlenspiele - Zahlenrätsel
- » Workshop „Mathematik und Kunst“ Vielecke und Parkettierung, die Bilder von M.C. Escher
- » Workshop „Mathematik und Natur“ Exkursion in die Natur auf der Suche nach der Fibonacci-Folge
- » Workshop „Geheime Botschaften oder die Kunst des Verschlüsseln“ Von Cäsar - Verschlüsselungen und Kryptenschrift bis zum eigenen Geheimcode
- » Workshop „Origami und Platonische Körper“ spannende Papier - Basteleien mit Flächen, Ecken und Kanten



### Die Projektpräsentation

Die Teilnehmenden hatten für die Vorstellung der Workshop-Ergebnisse vor Eltern und Familie etwas ganz Besonderes ausgedacht und vorbereitet. So gab es zum Beispiel für alle Zuschauer Arbeitsblätter mit Ägyptischen Hieroglyphen zu entschlüsseln. Ebenfalls präsentiert wurde ein Zaubertrick basierend auf dem Binärsystem und es gab die Origami - Basteleien zu bestaunen





## Ergebnisse und Zusammenfassung

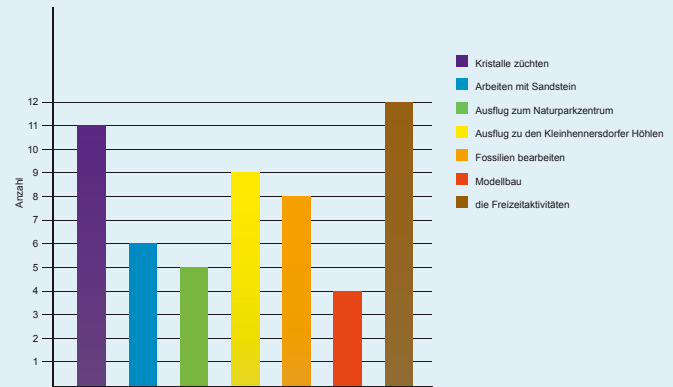
Zum Ende des Projektzeitraums 2007 bis 2008 wurde eine ausführliche Evaluation von EXPLORIS durchgeführt. Mit Hilfe von verschiedenen Evaluationsinstrumenten – z. B. Fragebögen und Interviews – konnten die Ergebnisse der Konzeptumsetzung eingeordnet werden.

Fragebögen erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Abschlusstag der Camps und die Eltern zwei Wochen nach Projektende. Erhoben wurde auf beiden Bögen die Zufriedenheit mit Inhalten, Unterbringung und Betreuungsteam. Zusätzlich enthielten die Elternbögen Fragen zur Konzeption, Nachhaltigkeit und Organisation.

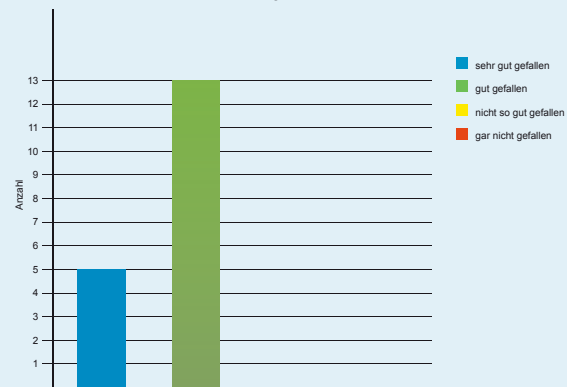
Nach ersten Auswertungen der Ergebnisse konnte eine große Zufriedenheit festgestellt werden. Wie in der Planungsphase von EXPLORIS als Zielstellung angegeben, haben alle Kinder etwas Neues gelernt, konnten ihren Interessen nachgehen, haben Anregungen zur Weiterbildung mit dem jeweiligen Thema erhalten. Ebenfalls positiv bewertet wurde die ständige Anwesenheit unserer Experten, die maßgeblich zum Erfolg von EXPLORIS beigetragen haben.

Die komplette Evaluation ist in der Geschäftsstelle des LJBW erhältlich!

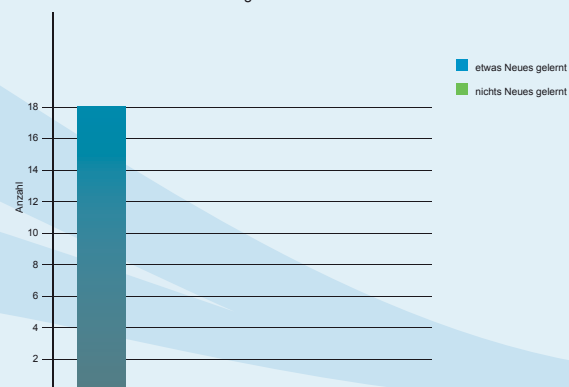
Bester Programmpunkt



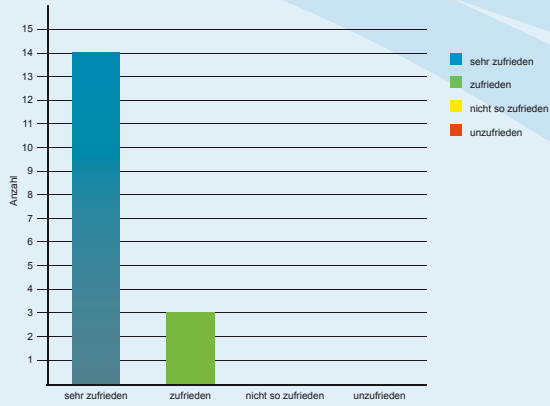
Zufriedenheit allgemein



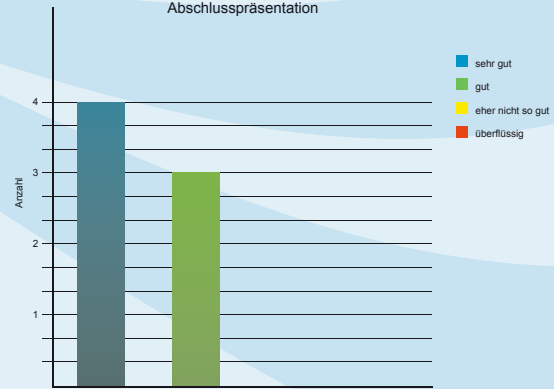
Neues gelernt



Zufriedenheit mit der Expertin

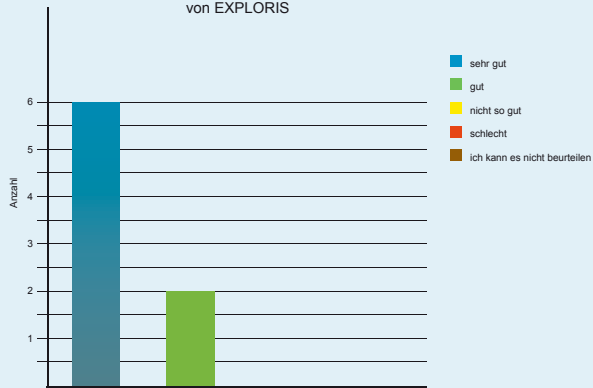


Durchführung einer Abschlusspräsentation

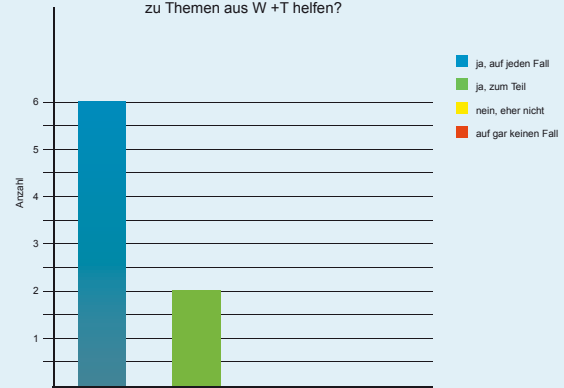


## Fragebogen Eltern

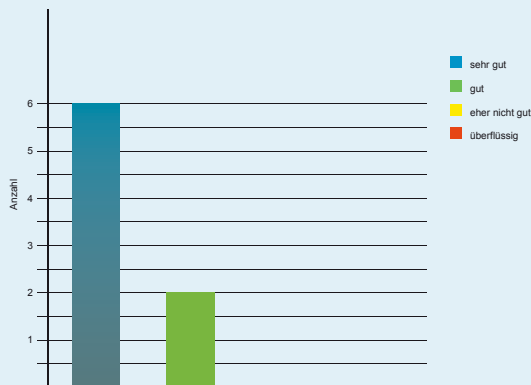
Wie beurteilen Sie das Konzept von EXPLORIS



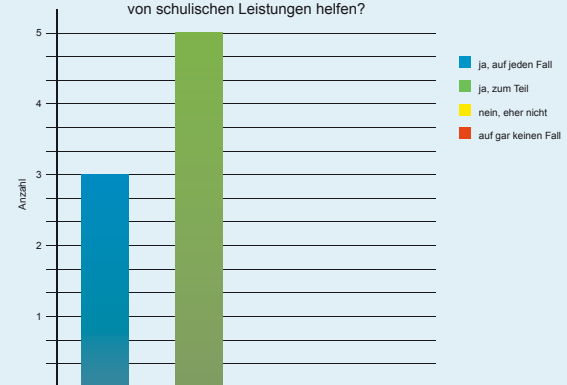
Kann EXPLORIS beim besseren Zugang zu Themen aus W +T helfen?



Einsatz von Experten



Kann EXPLORIS bei der Verbesserung von schulischen Leistungen helfen?



EXPLORIS – Spaß am Forschen geht weiter!  
(ein Angebot für Kinder zwischen 10 und 13 Jahren)

### EXPLORIS Astronomie

2009 ist das „Jahr der Astronomie“. Nur ein Grund für junge Forscherinnen und Forscher, mit uns den Sternenhimmel über Sachsen zu erkunden. Das Kinder- und Jugenddorf ERNA in Papstdorf lädt Interessierte zu einer spannenden Reise durch das Weltall ein.

12.07. – 18.07.2009, 130 Euro

### EXPLORIS Geowissenschaften

EXPLORIS Geowissenschaften ist das Nachfolgeprojekt des EXPLORIS-Camps „... schon mal einen Vulkan gesehen?“ des Sommers 2008 in der Sächsischen Schweiz. 2009 geht es in eine neue geografische Region – die Lausitz und das Zittauer Gebirge. Auf dem Programm stehen Exkursionen und Wanderungen sowie Experimente und Versuche zum Thema Geologie und Mineralogie. Veranstaltungsort ist das KIEZ Querxenland in Seiffennersdorf.

02.08. – 08.08.2009, 130 Euro

### EXPLORIS Automobil

Das EXPLORIS – Automobil –Camp im KIEZ in Schneeberg beschäftigt sich mit Autos, Technik und vielem mehr. Wir gehen auf historische Entdeckungsreise, erleben einen spannenden Tag auf dem Sachsenring und lassen uns von Experten in die Geheimnisse der Fahrsicherheit einweihen. Außerdem gibt es viele interessante Workshops und technische Basteleien.

11.10. – 17.10.2009, 130 Euro



### Anmeldung und Informationen:

LJBW e.V.  
Cossebauder Str. 5  
01157 Dresden

Sylvia Hempel (Bildungsreferentin LJBW)

Tel. 0351 4242094  
E-Mail: [hempel@ljbw.de](mailto:hempel@ljbw.de)

oder unter  
→ [www.exploris-forscher.de](http://www.exploris-forscher.de)

## ...Danksagung

EXPLORIS - Spaß am Forschen war und ist ein Projekt, dass auch von der Hilfe engagierter Personen und Einrichtungen lebt.

Auf diesem Weg vielen Dank an alle Beteiligten für Organisation und Durchführung, dem KIEZ Querxenland in Seifhennersdorf und dem Kinder- und Jugenddorf ERNA in Papstdorf für die gute Unterbringung und Verpflegung, der Geografin Franziska Muellerbuchhof, dem Mathematiker Herrn Alexander Unger sowie dem gesamten Betreuer-team für die gute Arbeit!

Michael Hahn  
Geschäftsführer  
Landesverband Sächsischer  
Jugendbildungswerke e.V.

Hardy Spitzner  
Geschäftsführer  
Landesverband Kinder- und  
Jugenderholungszentren  
Sachsen e.V.



EXPLORIS wurde gefördert vom



Sächsischen Staatsministerium für Soziales



Landesverband  
Sächsischer Jugendbildungswerke e.V.  
Cossebauder Str. 5 · 01157 Dresden  
-----> [www.ljbw.de](http://www.ljbw.de) / [info@ljbw.de](mailto:info@ljbw.de)



Landesverband  
Kinder- und Jugend-erholungszentren Sachsen e.V.  
Am Filzteich 4 a · 08289 Schneeberg  
-----> [www.kiez.com](http://www.kiez.com) / [info@kiez.com](mailto:info@kiez.com)